
n e t z T E X T E

von

[Ernst-Edmund Keil](#)

versalia.de

Inhalt

Perge/Antalya	1
Die Räuber	2
Ich bin die Bäuerin	3
Schreibsperre	4
Albträume (für A.)	5
Liebe und Krieg	6

Perge/Antalya

Tief unterm Schutt der Jahre lag die Stadt
bis man sie ausgegraben hat.
Nur Steine, abgebrochne Säulen.
Der Zahn der Zeit, es ist zum Heulen.

Von Menschen, die hier dachten, schrieben
sind Nekropolen nur geblieben.
Der Körper längst zerfiel zu Staub
nicht anders als im Herbst das Laub.

So stehen wir in tiefer Trauer
und uns erfasst ein kalter Schauer.
Ist dies auch unser eignes Los?
Nichts bleibt von dem, was schön und groß.

Kemer/Antalya, den 18. März .04

Die Räuber

Wir rauben, roden alle Wälder
bis auf den letzten Baum.
Die Wäste wächst, doch fliehen Gelder
für welchen Menschheitstraum?

Wir rauben, fischen aus die Meere
bis auf den letzten Butt.
Was tief wir immer sehen, ist Leere
und was wir angeln, Schutt.

Weil schnell sich aufheizt diese Erde
schmelzen die Pole ab.
Das Wasser mehrt die Krisenherde
an Land, wo sich ihr Grab

die Menschheit gräbt. Ach, diesen Kasten
wer baut ihn? Noah tot
und Sintflut steigt, wo Menschen hasten
in blutiges Abendrot.

Bodendorf, am 27. Mai 2003

Ich bin die BÄ¶

Ich bin die BÄ¶, der bÄ¶se Wind
dreh dir im Buch die BlÄ¶tter um
frag nicht, wo Endâ€™ und Anfang sind
fÄ¼hr an der Nasâ€™ dich kreuz und krumm

machâ€™, was ich will und kommâ€™ und gehâ€™
werfâ€™ Ä¶pfel, Birnen dir aufs Haupt
schlagâ€™ Fenster ein zu deiner SchmÄ¶h
und wirble, dass es nur so staubt.

Heulâ€™ wie ein wilder Steppenwolf
dass du nicht schlafen kannst
und spielâ€™ mit deinem SchÄ¶del Golf
als Feld dient mir dein Wanst.

Noch mehr ich kann, dass du es weiÄ¶t:
die TÄ¼rme, DÄ¶cher deckâ€™ ich ab
und stÄ¼rmâ€™ als Plag- und Poltergeist
von Land zu Land, von Kap zu Kap.

Die StÄ¶dte stÄ¼rzâ€™ ich in die Flut
bin mal Orkan und mal Taifun
und hÄ¶r nicht auf, bis alles ruht
und kehrâ€™ bald wieder als Monsun.

Ich bin die BÄ¶, der bÄ¶se Wind
bring BÄ¶ume, Vieh und Menschen um
als heiÄ¶er Wind, der WÄ¼ste Kind
und heulâ€™, bis alles Leben stumm.

Bodendorf, am 26. Juni 2003

Schreibsperre

Der Kriegsl  rm will nicht enden.
Tobt über den Erdenball.
Wie kann ich ihn noch wenden?
Mit einem Wutanfall?

Wer hört schon auf den Dichter?
Ich soll mich halten raus!
Im Kampf mit dem Gelichter
spiel ich die graue Maus.

Die wird gejagt vom Kater
der mit den Stars und Stripes.
Bin m  d   vom Kriegs-Theater
nicht froh mehr meines Leibs.

Weil alles M  h  n vergebens.
Der Katzenkopf ist dumm.
Trotz meines Widerstrebens
macht er die Erde stumm.

Lauf ich in seine Falle?
Dafür bin ich zu schlau.
H  r rings nur das Geknalle
bis mir im Magen flau.

Auch so kann ich nicht weiter.
Es fällt mir nichts mehr ein.
Steig auf die Himmelsleiter
check mich bei Engeln ein.

Bodendorf, am 28. Juni 2003

Albträume (für A.)

Abend für Abend bettete ich mich ins Grab
der Nacht, des Schlafs, der wie ein Tod
ein kleiner, seilte mich tief und tiefer ab
in schwarze Gruft, die voller Not

und schwerer Träume, die mir eine Qual
die ich doch kaum ertragen kann -
erwach ich, nass vom Schweiß, mit dickem Schal
am Hals, seh wenig himmelan:

Ein dünnes Licht vom Mond, von deinem Haar
das tief fällt wie ein Anker schwer
bis auf den Grund, wo blickt mein Augenpaar
zur dir, die hoch mich zieht und quer

bis wieder oben ich am Tag, von dir
gerettet aus der Traum Alb
der mir das Herzblut saugt wie ein Vampir
doch wenn du mich auch birgst nur halb

im Innern deines Herzens, bin ich nicht
der Mann, der leise singt und lacht
als wäre ich einer Feder Leichtgewicht?
Bin gerade aus tiefem Schlaf erwacht!

Bodendorf, am 11. Juli 2003

Liebe und Krieg

Sag, wiegt die Liebe
mehr als der Krieg?
Ein Vers, den ich dir schriebe
mehr als ein Schlachtensieg?

Ich glaube gerne
dass Liebe anders misst.
Sie überbrückt die Ferne
sucht dich, wo du auch bist.

Hat Anfang nicht und Ende
wärmt wie das Abendrot.
Der Krieg hat eine Wende
er endet mit dem Tod.

Drum lass uns immer lieben
und stets zusammen sein.
Ach, dass wir ewig blieben
nie einsam und allein!

Bodendorf, am 9. September 2003